



Ein neuer Fall von Tom Wolfs Zeitreise ins 18. Jahrhundert

**Tom Wolf**  
**Die letzte Bastion**  
Ein Gerardine-de-Lalande-Krimi

272 Seiten, Pb.  
9,95 € (D) / 14,90 SFr / 10,30 € (A)  
ISBN 978-3-89809-519-8

August 1798. Das Verschwinden zweier Kinder aus einem Waisenhaus versetzt die preußische Metropole in helle Aufregung. Die selbstbewusste Gerardine de Lalande beginnt zum Leidwesen der Behörden auch noch auf eigene Faust zu ermitteln.

Bald steht sie vor der Aufgabe, nicht nur einen Entführer zur Strecke zu bringen, sondern auch das preußische Königshaus vor übler Nachrede zu schützen. Bei ihren Nachforschungen kann Gerardine zwar auf die Unterstützung der Königin Luise bauen – doch das hindert den Widersacher nicht daran, ihr zu schaden ...

*Tom Wolf*, geboren 1964 in Bad Homburg vor der Höhe, studierte Literaturwissenschaft und promovierte 1996 in Tübingen. Er veröffentlichte zahlreiche belletristische Beiträge in Anthologien, Zeitschriften und Zeitungen und verfasste bisweilen wissenschaftliche Bücher, u. a. zu Alfred Döblin, Arno Schmid und Eduard Mörike.

Im berlin.krimi.verlag erschien seit 2001 sein kriminelles Farbenspiel mit dem Ermittler Honoré Langustier in zehn Bänden (»Königsblau«, »Purpurrot«, »Rabenschwarz«, »Schwefelgelb«, »Smaragdgrün«, »Silbergrau«, »Goldblond«, »Muskatbraun«, »Kreideweiß« und »Kristallklar«) sowie 2010 der erste Gerardine-de-Lalande-Krimi »Der rote Salon«.

Die Romane »Königsblau«, »Schwefelgelb« und »Rabenschwarz« sind von DeutschlandRadio als Hörspiel inszeniert worden (u. a. mit Boris Aljinovic, Martin Engler und Tilo Prückner).

Tom Wolf erhielt für seine Preußenkrimis im Jahr 2005 den Berliner Krimipreis »Krimifuchs«. Von Februar bis Juni 2006 war er Stadtschreiber in Rheinsberg.

Kontakt und weitere Informationen:

**Ingrid Kirschey-Feix**

berlin.krimi.verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812; Fax: 030-440 23-819

E-mail: [presse@bebraverlag.de](mailto:presse@bebraverlag.de)

[www.bebraverlag.de](http://www.bebraverlag.de)